

HARFE

Consuelo Giulianelli



Geboren in Rapallo (I) und wohnhaft in Basel (CH). Sie lebt mit dem Gitarristen Maurizio Grandinetti und den kleinen Emilio und Giulia.

Harfenstudium am Konservatorium Verona bei Mirella Vita, wo sie 1987 mit Auszeichnung abschloss. 1993 folgte ein Konzertdiplom mit Auszeichnung bei Ursula Holliger an der Musik-Akademie Basel. Weitere Studien führten sie zu Marielle Nordmann und Pierre Jamet.

Einladungen zu einigen der wichtigsten europäischen Musikfestivals: World New Music Days, Herbst Festival Budapest, Lucerne Festival, Musik Festival Schwaz, World Harp Congress Genf, Young Artist Festival Davos. Eine rege Konzerttätigkeit bringt sie auch in die USA und die Türkei.

Solo Auftritte u.a. mit dem Basel Radio Sinfonie Orchester, Musikkollegium Winterthur, I Solisti di Brescia und Orchesterverein Bregenz.

Sie war Soloharfenistin des Sinfonieorchester Luzern, und hat u.a. mit dem „Orchestra del Teatro Filarmonico di Verona“ und dem „Orchestre de jeunes des Pays Européens“ unter der Leitung von Dirigenten wie Luciano Berio, Pierre Boulez und Peter Lukas Graf gespielt.

Uraufführungen u.a. von Vinko Globokar, Jürg Wyttenbach, Bart Vanhecke, Rudolf Kelterborn, Roland Moser, Claudio Cavadini, Filippo del Corno.

Consuelo Giulianelli ist festes Mitglied des Ensemble Phoenix Basel und war von 1994 bis 2004 Mitglied des Musik Forum Zug. Sie ist Preisträgerin des „Pro Europa“ für zeitgenössische Musik 2003 und wurde 1998 in Genf mit dem „Prix Marguerite de Redings“ ausgezeichnet. Sie hat u.a. mit der Accademia Bizantina, dem Collegium Novum Zürich und dem Ensemble Recherche Freiburg gespielt.

Seit 1997 erweitert sie ihr harfenistisches Können mit ihrer Stimme und tritt als Harfenistin-Sängerin in Solokonzerten auf.

Seit 2002 ist sie Harfenprofessorin am Landeskonservatorium in Feldkirch (A), und unterrichtet Harfe an der Musikschule Liestal, Basel (CH).